

## Franckesche Stiftungen zu Halle

### M. Gottfried Hoffmanns/ Lyc. Laub. Rectoris, Ordentlicher und gründlicher Weg zur Composition Der Lateinischen Sprache

Hoffmann, Gottfried

Leipzig, 1713

VD18 1313003X

Sectio I. Von Einzelnen Lateinischen Wörtern, welche Gelegenheit zu allerhand  
Latinismis und zierlichen Abweichungen vom Teutschen geben.

---

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-194784

1. Wie ein einziges Lateinisches Wort Gelegenheit so wohl zur Variation als Dilatation und Contraction gebe.

2. Wie dergleichen mit einer ganzen Sentenz oder Proposition geschehe.

3. Wie endlich vollständige Periodi auff solchen Schlag zu elaboriren sind.

Wir werden uns aber bey keinem weitläufftig aufhalten, indem schon aus wenig Exempeln die rechte Meinung wird zu erkennen seyn. Doch mit der Jugend müssen dergleichen Exercitia fleißig und häufig getrieben werden.

### Secſia 1.

Von

**Einkelen Lateinischen Wörtern/ welche Gelegenheit zu allerhand Latinismis und zierlichen Abweichungen vom Teutschen geben.**

Hier werde ich auch keine Ordnung unter den Partibus Orationis halten, sondern nehmen, was mir zuerst einfällt.

**DIGNUS. INDIGNUS.**

Durch diese zwey Worte werden in beyden Sprachen artige Discrepancien gemacht.

Cice.



*Cicero.* Dignum se majoribus suis præbere.

(1.) Sich den Vorfahren gemäß verhalten. (2.)  
Seiner Vor-Eltern Lob erhalten. (3.) So rühmlich  
leben/ wie die Vorfahren gelebet haben.

*Terent.* Non te dignum fecisti.

(1.) Du hast nicht gethan/ was dir zukommt. (2.)  
Du schimpfst dich mit dem/ was du gethan hast.

*Cic.* Vir avo & patre suo dignissimus.

(1.) Ein Mann/ welcher in die Fußstapffen seiner  
Väter tritt. (2.) Dessen sich seine Eltern nicht schä-  
men dürfen.

#### IMITATIONES.

Ich recommendire dir einen jungen Menschen/  
welcher verdienet/ daß du sein Patron werdest. Com-  
mendare alicui aliquem Dignus patrocini alicuius.

Ich wünsche/ daß du mögest so leben/ wie es deine  
Qualitäten verdienen, das heißt/ ich wünsche dir ein  
langes und vergnügtes Leben. Precari alicui aliquid.  
Vita virtutibus tuis digna. h. e. longæva, beata.

Ich schicke zu euch einen Studenten/ der ein Sohn  
ist eines in dem Vaterlande beliebten Manns/ dessen  
sich der Vater nicht schämen darff. Mitttere aliquem.  
Filius patre toti Patriæ charo dignissimus.

Mit den Sachen/ die du tractirest/ schimpfst du  
deinen Stand und dein Ingenium. Facere ali-  
quid. Res ordine & ingenio suo indigna.

Hüte dich/ daß du nicht solch Ding thust/ was  
meinen Vermahnungen zuwider ist. Cavere, ne.  
Facere. Res adhortatione indigna.

Viel Studenten leben also/ daß der Orden der  
Gelehrten durch sie verkleinert wird. Ordo literato-  
rum. Indigna facere.

ALI-



## ALIUS, A, UD.

Dieses Pronomen machet überaus schöne Latinismos, und wird auff unterschiedene Weise construirt.

1. Wird es in einer Proposition zweymahl gesetzt, und unterwirfft sich dem Regimini eines jedweden Partis Orationis.

*Quint.* Præstat ingenio alius alium. (1.) Es thut es einer dem andern zuvor. (1.) Es hat einer einen bessern Kopff als der andere. Sie haben nicht gleiche Ingenia.

*Curt.* Aliud ex alio quærere. Es entstehet eine Frage aus der andern.

*Liv.* Saturninus noster summas tibi apud me gratias aliis super alias epistolis agit. Der Saturnius dancket dir gegen mich immer einmahl über das andere in Briefen.

*Tacit.* Successere magis alii homines quam alii mores. (1.) Es haben sich nicht so wohl die Sitten als vielmehr die Menschen geändert. (2.) Es können nicht so wohl neue Sitten als neue Menschen auf. (3.) Die Nachkommen nehmen der Vorfahren Sitten an sich.

## IMITATIONES.

Deine Reden kommen mit deinen Briefen nicht überein. Aliud loqui, aliud scribere.

Ein jedwedes Land hat seine besondere Sitten. Regionum aliæ. Alios habere mores.

Die Moralisten wollen haben, daß man die Menschen nicht auf einerley Weise zur Tugend anführe. Ethicus, velle, ut. Alius aliam monstrare viam ad virtutes.

Das



Das Wasser übergiebet einem Orte dasjenige/ was es einem andern genommen hat. *Largiri aliis aliquid. Surripere aliis aliquid.*

Die Gehorsamen und Ungehorsamen werden nicht durch einerley Zuredung bewegt. *Obediens. Alia. Alia inobediens. Moveri admonitione.*

Wenn der Professor eine Disciplin absolviret hat/ so schreitet er zu der andern. *Professor alia post aliam. Tractare disciplinam.*

Es gehet in der Welt immer eine Republic nach der andern unter. *Alia post aliam. Interire.*

II. Wird es wohl viermahl in einer einzigen Proposition gesetzt.

*Muretus.* *Alia atque alia scholæ alias atque alias tractant lectiones.* (1.) Eine Schule tractiret immer andere Lectiones als die andere. (2.) Eine Schule tractiret diese/eine andere andere Lectiones. (3.) Unterschiedene Schulen haben nicht einerley Lectiones.

#### IMITATIONES.

Ein Medicus curiret anders als der andere. *Alius atque alius Medicus. Alia atque alia adhibere medicamenta.*

Nachdem die Ingenia sind/ nachdem müssen auch die Disciplinen aussehen/ welche sie lernen sollen. *Alia atque alia ingenia. Alias atque alias disciplinas addiscere.*

Es werden die Proemia unter die Soldaten nicht auf einerley Weise ausgetheilet. *Alia atque alia proemia. Alio atque alio modo distribuere inter milites.*

In der Philosophie hat einer diese der andere eine andere Meinung. *Alius atque alius, aliam atque aliam fovere opinionem.*



III. Wenn es aber in einer Proposition nicht wiederholet wird, so hat es andere Particulas, und zwar

I. *Quam, ac, atque*, und solches geschieht

a.) *Affirmative*. Anders/ als.

*Terent.* Aliud mihi respondes, ac rogo. Du antwortest mir anders/ als ich frage.

*Jul. Caf.* Alii sunt legati partes atque Imperatoris. Ein Abgesandter und ein Feldherr haben nicht einerley Berrichtungen.

#### IMITATIONES.

Ich und mein Bruder haben nicht einerley Freunde. *Esse mihi amicos alios.*

Ein frommer Priester pfleget seine Zuhörer auf eine andere Weise zu erbauen/ als ein Gottloser thut. *Alio modo suos auditores edificare.*

b.) *Negative*. Nicht anders/ als.

*Cicero.* Non alius essem, atque nunc sum. Ich würde nicht anders seyn/ als ich igund bin.

#### IMITATIO.

Es ist keine andere Ehre gegen dich mehr übrig/ als daß man von dir zu reden aufhöre. *Non alium erga te novum honorem superesse. Quam si tacere de aliquo. Cic.*

Die Cultura Ingenii ist nichts anders/ als eine Reparation des Göttlichen Ebenbildes. *Cultura ingenii. Non aliud esse atque reparationem.*

2. *Nisi*.

*Cicero.* An vero non intelligitis, nihil aliud agi, nisi ut proscriptorum liberi tollantur. Dencket ihr Deß nicht/ daß man sonst nichts thut/ als daß man die  
Kinder



Kinder derjenigen/ welche in die Acht erklärt worden sind/ aus dem Wege schaffe.

*Id.* Quid est aliud gigantum more bellare cum Diis, nisi naturæ repugnare? 1.) Auf Riesen: Art mit den Göttern streiten/ ist nichts anders/ als sich der Natur selbst widersetzen. 2.) Mit den Göttern streiten und der Natur sich widersetzen ist einerley. 3.) Wer mit den Göttern streitet/ der widersetzet sich der Natur.

### IMITATIONES.

Ich habe aufgehöret an dich Briefe zu schreiben um keiner andern Ursache willen/ als daß ich nicht wußte/ wo du zu finden wärest. Causa intermissionis literarum non alia fuit ulla, nisi quod. Nescire.

Er hat die Studia also tractiret/ daß nichts anders als ein gesegneter Fortgang hat erfolgen können. Non alius studiorum nisi felix progressus.

Faulenzen ist so viel/ als die Gaben Gottes mißbrauchen. Quid aliud est pigriari, nisi &c.

#### 3. *Præter.*

*Cicero.* Rogavit, nunquid aliud ferret præter arcam? Er fragte/ ob er was anders trüge als den Kasten.

### IMITATIO.

Ich weiß/ er hat sonst nichts gelernt als die Logica. Nihil aliud didicisse præter Logicam.

Der Vater hat mir bloß die Pietät anbefohlen. Nihil aliud præter pietatem.

#### 4. *Alio.*

*Cicero.* Ceteri quidem alius alio. Was die übrigen betraff/ so wandte sich einer da/ der andere dorthin. *Id.*



*Id. Alia alio dissipavit.* Er warff eines da/ das andere dorthin.

## IMITATIO.

Zur Krieger-Zeit stiehet einer da/ der andere dorthin. *Alii alio, fugere.*

Ich habe ein Buch da/ das andere dorthin geworffen. *Librorum alios alio projicere.*

## VIDEOR.

Dieses Verbum machet artige Discrepantien. Denn es heist nicht nur: Ich werde gesehen, sondern es wird im Teutschen auch auff vielerley Weise noch ausgedet, v. c.

- Frater videtur mihi pius. 1.) Der Bruder dünckt mich fromm zu seyn. 2.) Es düncket mich/der Bruder sey fromm. 3.) Ich halte den Bruder vor fromm. 4.) Ich sehe den Bruder vor fromm an. 5.) Es hat das Ansehen/ als wenn der Bruder fromm wäre. 6.) Es hat das Ansehen/ der Bruder sey fromm. 7.) Es scheint mir der Bruder fromm zu seyn. 8.) Es kömmt mir vor/ der Bruder sey fromm. 9.) Ich stehe in den Gedancken/ der Bruder sey fromm.

In diese Discrepantias findet sich der am besten/ welcher sich einbildet, als wenn das Verbum *Videri* im Teutschen so viel als scheinen hiesse, als:

*Videor multis dives.* Ich scheine vielen reich zu seyn.

*Videris multis dives.* Du scheineest vielen reich zu seyn.

Kr

Vi-



Videtur multis dives. Er scheint/ &c.  
Videmur multis divites. Wir scheinen/ &c.

## EXEMPLA CLASSICA.

*Cicero.* Videor mihi fastinere posse Rempublicam. Mich düncket (es düncket mich &c.) ich könne dem Regimente vorstehen.

*Id.* Impendentis periculi non nihil videre videor. Mich düncket/ als wenn ich von der herannahenden Gefahr etwas merckete.

## IMITATIONES.

*Præsens.* 1. Meine Freunde stehen in den Gedanken/ als setze ich von dem Studiren ab. Desistere de studiis. *Cic.*

2. Ich halte dich vor einen Menschen/ der nichts gutes im Schilde führet. Cogitare aliquid sceleris. *Cic.*

3. Ein frommer Mensch stehet oft in den Gedanken/ der Gottlose sey glücklich. Abundare felicitate.

1. Wenn wir deine Briefe lesen / so kömmt es uns vor/ als höreten wir dich reden. Literas legere. *Videmur audire.*

2. Es sehen euch/ ihr Fleißigen/ die Faulen vor solche Leute an / welche ihre Jugend übel zubringen. *Videmi.* Male collocare juventutem. *Cic.*

3. Fromme Leute sind der Meynung/ es sey eine jedwede Wohlthat Gottes eine Anleitung zur Buße. *Videntur.* Incitamentum ad poenitentiam.

*Imperf.* 1. Die Nachbarn gerietzen in die Gedanken/ als liesse ich meinem Sohne in der Kleidung



Dung den Willen. *Videbar. Indulgere filio vestitumio. Cic.*

2. Es dauchte den Patron/ du brächtest neue Methoden auff. *Inducere aliquid novi. Cic.*

3. Wir meineten/ der Türcke hätte viel Volck auf den Beinen. *In apparatu belli habere milites. Cicero.*

1. Es kam mir vor/ als wenn ihr auff mich zugegangen kämet. *Cursum flectere ad aliquem. Liv.*

2. Es dauchte den Redner/ die Zuhörer hörten fleißig zu/ und merckten andächtig auff. *Erigere aures & animum.*

3. Es kam dem Præceptor vor/ als wenn die Schüler was böses vor hätten. *Moliri aliquid mali. Cic.*

*Perf.* 1. Ich bin bey meinem Præceptor in dem Ansehen gewesen/ als stellte ich mich meinem Vater gleich. *Vilus sum. Mores effingere a parentibus. Cic.*

2. Wir haben dich vor denjenigen gehalten/ welcher ein Mitleiden mit uns hat. *Moerere dolore alterius.*

3. Unsere Weiber haben meinen Vater im Verdacht gehabt/ als suche er sich ein Ansehen zu machen. *Laborare de exultimatione sua. Cic.*

1. Ihr habt uns in dem Concepte gehabt/ als suchten wir euch zu verkleinern. *Lacerare alicujus famam. Liv.*

2. Der Præceptor hat euch vor solche Leute angesehen/ die seinen Ruhm beförderten. *Laudi alicujus famam. Liv.*

3. Es hat die Bürger gedaucht/ als wenn sich

R r 2

die



die Studenten viel Freyheit heraus nähmen. Ali-  
quid libertatis sibi assumere. *Cic.*

*Observ.* Also auch in den übrigen Temporibus.  
Wir wollen nur noch etliche Exempel im Con-  
junctivo und Infinitivo machen.

### 1. *Conjunctivus.*

Ich stehe früh auf/ damit die Nachbarn den-  
cken/ als wenn ich fleißig studirete. Multo mane  
surgo, ut diligenter studere videar vicinis.

Sie: Ich schreibe oft an dich/ damit du nicht in  
die Gedancken gerathest, ich sey faul. Frequen-  
tem esse in officio scribendi. *Cic.* Languori desidia-  
que se dedere. *Cic.*

Du siehest mir viel Geschenke/ damit ich den-  
cken soll/du seyst mir gemogen. Muneri alicui ali-  
quid offerre. *Quint.* Studere alicui.

Ich besorge/ du werdest mein Earmen vor ein  
Pasquil ansehen. Scriptum contumeliosum.

### 2. *Infinitivus.*

Ich höre/ du stehest in den Ge-  
dancken/ als wenn ich deinem Bruder hinterlistig  
nachstellte. Audio, me tibi videri insidiari fratri  
tuo.

Sie: Wir hören/ es komme euch vor/ als wenn  
der Patient sich heute besser befinde. Melius se ha-  
bere. *Cic.*

Ich beklage/ daß ich bey dem Vater im Con-  
cepre gewesen bin/ als wenn ich keine Lust zum Stu-  
diren hätte. Non delectari studiis. *Cic.*

Ich hoffe/meine Freunde werden künfftig in die  
Gedancken kommen/ daß meine Erinnerung aus  
Liebe herkommen sey. Proficisci ex amore. *Cic.*

PER-



## PERHIBEOR, FEROR, DICOR,

Und andere Verba nuncupandi, existimandi und cognoscendi lassen sich eben so gebrauchen.

Im Teutschen werden sie auf unterschiedene Weise ausgeredet, als:

(1.) Man sagt (2.) es wird gesagt/ (3.) es gehet die Rede (4.) man höret/ (5.) die Leute sagen (6.) es wird berichtet (gemeldet &c.) (7.) es entsteht (kömmt) eine Rede/ ein Geschrey/ die Zeitung/ die Post/ die Nachricht/ &c.

Doch in diese Discrepantien kan sich ein Anfänger leicht finden, wenn er sich nur einbildet, als wenn solche Verba im Teutschen allezeit auf folgende Weise ausgeredet würden:

1. Ich bin in dem Geschrey krank zu seyn Perhibeor (dicor, feror &c.) agrotare.

2. Du bist in dem Geschrey. &c. Perhiberis &c.

3. Er (der Vater) ist im Geschrey. &c. Pater perhibetur, &c.

1.) Es gehet die Rede/ als wenn ich dem Saufen ergeben wäre. Perhibeor ebrius esse.

Sic: Die Leute sagen/ ich sey ein wollüstiger Mensch. Voluptatibus deditum esse. Cic.

In Leipzig sagen sie/ ich sey zu Lauban sehr gefährlich krank. Gravi morbo affectum esse. Cic.

Nr 3

Es



Es gehet die Rede/ ich sey überaus fleißig. *Omnium doctrinarum studiosum esse.*

(2.) Man saget/ ich hatte es mit dem Feinde. *Perhibeor studere rebus hostium.*

Sic: Es gehet die Rede/ ich sey ein Trostloppf. *Ingenio duro esse. Cic.*

Es sagen alle Leute/ daß ich gelehrter sey als andere. *Præstare optimarum artium studiis. Cic.*

Es entstehet die Sage/ als wenn ich mich in Lebens-Gefahr begeben. *In discrimen vitam suam offerre. Cic.*

3. Die Leute sagen/ ich sey auff der Academie mit vielen bösen Buben umgegangen. *Perhibeor (dicor. feror) in Academia usus esse hominibus improbis.*

Sic: Man giebet vor/ ich sey auff den Raub ausgegangen gewesen. *Sequi spem prædæ & rapinarum. Cic.*

Es gehet das Geschrey/ als hätte ich den Nachbar ungestümm angefallen. *Aggredi aliquem oblitate. Cic.*

4.) Die Leute sprechen/ ich würde auff meinen Vortheil sehen. *Perhibeor inferviturus esse commodis meis.*

Sic: Man saget/ ich werde dich hinter das Licht führen. *Imponere alicui. Cic.*

Es gehet die Rede/ ich sey gesonnen mich heimlich fortzuschleichen. *Clam se subducere.*

5.) Ich stehe in der Rede/ als hätte ich keine Lust wieder nach Hause zu ziehen. *Perhibeor deposuisse desiderium Patriæ.*

Sic: Es kam die Rede aus/ als hätte ich mir nicht ge-



getrauet im Studiren fortzukommen. Desperare pacem: (Studiorum incrementa.) Cic.

Es gieng die Rede/ ich hätte meinen Feind mit Geschencken begütiget. Delinire aliquem muneribus. Cic.

6.) Ich besorge/ es werden die Leute sagen/ ich sey ein Liebhaber lüderlicher Gesellschaft. Vereor, ne impiis amore conjunctus esse perhibear.

Sic. Ich zweiffle nicht/ daß die Rede sey/ ich habe mich gebessert. Frugifieri. Cic.

O wenn doch die Leute sägen/ daß ich meinen Sinn geändert hätte. Utinam, Mutare mentem.

Ich hoffe/ es wird die Rede auskommen/ daß ich meine Schulden bezahlt habe. Spero, fore ut. Es alienum dissolvere.

Observ. Also verfähret man auch mit den andern Personen.

1. Es gieng die Rede/ du wärest bestellt gewesen einen Todtschlag zu begehen. Dicebaris conditus esse ad caedem faciendam.

Die Leute sagen/ du woltest die Schuld auf mich werffen. Conjicere in aliquem culpam. Cas.

Es gehet die Rede/ mein Bruder habe sich zu den Straßen Räubern gesellet. Conferre se in gregem siccariorum. Cic.

Es kommt die Zeitung/ der König habe die Stadt durch Accord einkommen. Occupare urbem conditione, non bello. Curt.

Es bringen die Zeitungen mit/ daß die Feinde ehestens sich mit unsers Königs Schiffs-Flotte zu schlagen gedencken. Confligere cum classariis regis. Nep.

Nr 41

Es



Es gehet die Rede/ wir hätten schon des Hauses wegen mit unserm Nachbar eine Richtigkeit getroffen. *Conficere cum aliquo de aliqua re. Cic.*

Es sagen die Leute/ daß ihr in willens seyd/ die Reise auff eine andere Zeit anzustellen. *Conferre iter in alium diem. Cic.*

Es kommt die Post/ daß die Gefangene ihre Ubelthat bekennet haben. *Confiteri de maleficio suo. Cic.*

Es melden die Zeitungen/ die Moscoviter wären gesonnen den Krieg aufzuheben. *Mosci. Conquiescere ab armis. Cic.*

Ich erfreue mich/ daß die Leute sagen/ du habest deinen Sinn und Gemüthe nach dem Sinn vornehmer Männer angestellt und eingerichtet. *Conformare animum & mentem suam ipsa cogitatione hominum excellentium. Cic.*

Ich besorge, die Leute werden sagen/ wir hätten das unterste zu oberst gekehret. *Summa cum imis confundere. Curt.*

EXISTIMOR, PUTOR, CREDOR,  
HABEOR, SENSEOR,

Werden ebenfalls also construïret, und haben im Teutschen einerley Bedeutung.

INDICATIVUS.

Existimor (credor, putor &c.) studiosus esse Musices. 1.) Man hält mich vor einen Liebhaber der Music. 2.) Ich stehe bey den Leuten in dem Concepte/ daß ich ein Musicus sey.

Sic: Man meint/ ich sey vom unmäßigen Studiren krank. *Agrotare ex labore studiorum. Cic.*

Die



Die Gäste stunden in der Meinung/als wenn du ihre Worte auff das übelste gedeutet hättest. In pejorem partem aliquid vertere. *Quint.*

Man hat geglaubet/der Fürste liesse sich gerne loben. Trahi laudis studio. *Cic.*

Man hatte gemeinet/ der Beschuldigte hätte seine Sache vor Gerichte ausgeführet. Perorare causam vel litem. *Cic.*

Die Leute werden einmahl dencken/du habest der Wohlthaten vergessen. Revellere ex omni memoria aliquid.

CONJUNCTIVUS.

Mache nur/ daß die Leute dencken/ du habest mir das Haus um baar Geld verkauffet. Fac, ut existimeris praesenti argento mihi vendidisse domum.

Sic: Er redete so/ daß man in die Gedancken gerieth/er wolle den Zuhörern eine blaue Dunst machen. Perstringere alicui aciem ingenii. *Cic.*

Ich beklage, daß mich die Leute vor einen Menschen gehalten haben/ der seinem Nächsten böse Exempel gegeben hat. Prodere alicui periculosam exempli imitationem. *Cic.*

Wenn man nicht in den Gedancken gestanden/daß der Redner ein gelehrter Mann wäre/ so würde er nicht durchgedrungen seyn. Doctrinis instructissimus. *Cic.* In cassum verba facere. *Cic.*

So die Leute dencken werden/daß du dich gebessert habest/ so wil ich meinen Zorn fahren lassen.

Ad frugem meliorem animum applicare. *Plaut.*

Missam iram facere. *Liv.*



## INFINITIVUS.

Ich beklage / daß man mich vor einen Menschen hält, der im Zorn bald auffährt. Iram in promptu gerere exilimari (putari) me doleo.

Sic: Ich höre / man hat gemeint / der Mensch habe unbeschreibliche Lust zum Studiren. Flagrare incredibili studio literarum. Cic.

Ich hoffe / man wird glauben, daß ich mit Ernst studire. Omni animi impetu in aliquid incumbere. Cic.

## PARTICIPIUM.

Der Sohn zog fort / und man glaubete / er habe die väterliche Vermahnung angenommen. Filius discedebat: existimatus reliquisse locum paternæ admonitioni.

Es kommt ein junger Mensch in die Schule / von dem man glauben soll / daß er Lust zur Tugend habe. Venit juvenis in scholam putandus studio teneri virtutum.

## LEGOR, SCRIBOR,¹

Werden eben auff solche Weise constructet.

Man liest / Cicero habe sehr viel vom Platone gehalten. Cicero legitur plurimum tribuisse Platoni.

Man liest / der Frankose sey gesonnen mit den Teutschen ein Treffen zu halten. Gallus legitur cum Germanis conflicturus esse.

Man schreibt / daß die Türcken in Ungarn streifeten. Turcæ scribuntur excurrere in Hungariam. ob-



*Observ.* Bey diesen 2. Verbis. sonderlich bey dem ersten, müssen die Disciples mit vielen Exempeln aufgehalten werden.

## NEGO, NEGOR,

Heißt eigentlich: ich leugne/ ich werde ge-  
leugnet. Sie werden aber im Teutschen  
ganz anders ausgedrucket. v. c.

Der Dieb will nicht gestehen/ daß er das Geld  
gestohlen habe. Fur *negat*, se *surripuisse pecuniam*.

Ich gestehe/ daß ich viel zu unachtsam in meinen  
Anschlagen bin. *Non nego*, me *nimum esse incon-*  
*fideratum*.

Man will sagen/ Faust sey nicht der erste/ der die  
Buchdruckerey erfunden habe. *Faustus negatur*  
*primus invenisse Typographiam*.

Man wolte nicht gestehen / daß unser Kriegs-  
Volk geschlagen wäre. *Exercitus noster negabatur*  
*fusus esse*.

AFFIRMO, OR, ASSERO, ASSEROR,  
ASSEVERO,

Sind Verba, die dem *Nego* entgegen gese-  
het und eben so wie dasselbe construirt wer-  
den. Im Teutschen werden sie auch auf  
unterschiedene Weise ausgedrucket.

Der Bothe sagt/ es wäre wahr, daß die Stadt  
mit Sturm übergangen wäre. *Nuncius affirma-*  
*bat*, urbem *violenta manu expugnatam esse*.

Man hält vorgewiß/ daß der Türke Verlan-  
gen nach dem Frieden habe. *Turca*, *affirmatur*  
*pacem poscere*.

Der



Der Zeuge bleibet beständig bey der Rede/ daß der Belagte unschuldig sey. *Longe remotum a culpa esse accusatum, firmissime asseverat tellis.*

Man behauptet/ daß die Erde rund sey. *Mundus asseritur esse rotundus.*

*Observ.* Doch etliche Critici haben an dem Worte *Assero* eines und das andere auszu- setzen. *Vid. Cellarii Cura posteriores p. 104. seq.*

#### ABSUM.

Dieses bekandte Verbum thut im Latein trefflich viel Dienste, und muß dammenhero der Jugend wohl imprimiret werden. Son- derlich muß man ihr weisen, wie es der La- teiner in solchen Expressionibus gebrauche, darinn der Teutsche ganz anders redet. Denn eigentlich heist, wie bekandt, *absum* ich bin nicht da. *Hinc: absum a domo.* Ich bin nicht zu Hause. Allein wenn der La- teiner saget: *Absum a crimine*, so muß es der Teutsche ganz anders ausreden: Ich bin an dem Laster unschuldig/ vel: ich habe mit dem Laster nichts zu thun. *Sic: Absum tibi.* Ich stehe dir nicht bey. Ich lasse dich stecken &c. Darum besinnen sich junge Leute, wenn sie aus dem Teut- schen ins Latein was übersetzen, seiten auf dieses Verbum. Wir wollen weisen, wie des- selben vielfältiger Gebrauch auf das leicht- teste



teste könne vorgetragen werden. Ein fleißiger Praceptor wird schon auf diesen Schlag mehr Exempel machen, und nicht eher ablassen, bis die völlige Constructio dieses Verbi in dem Verstande und Gedächtniß des Untergebenen feste sitze.

ABSUM wird construïret

I. Mit der Präposition A, Ab.

Bei Tische soll man sich nicht janken. Absint a mensa contentio, murmur & ira.

Ich habe mit den Studiis nichts zu thun. Absum a studiis.

Lauban lieget von Görlich drey Meilen. vel: Es sind von Lauban bis Görlich 3. Meilen. Lauba a Gorlicio abest tria milliaria.

Obseru. Hierzu kommen bisweilen die Particulæ:

*Longe, multum, plus, plurimum.*

Joseph hatte ganz und gar nichts mit der Wollust zu schaffen. Longe aberat a libidine Josephus.

Mein Bruder thut es deinem lange nicht gleich. Frater meus multum abest a tuo.

Ich komme dir am allerwenigsten nahe. A te plurimum absam.

Du schreibest noch lange nicht so / wie ich. Scriptura tua multum abest a mea.

II. Mit *Parum* und der Conjunction

*Quin.*

Es fehlte nicht viel / er wäre erschlagen worden. vel: Er wäre bey nahe erschlagen worden. Parum abfuit, quin occideretur. *Cis.*

Sic:



Sic: Ich dürfte deinen Worten bald Beyfall geben. *Assentire verbis alicujus. Cic.*

Die Arbeit will mir fast zu Kopffe wachsen. *Frangilaboribus. Cic.*

Der Fürste war nicht übel in willens sich unter Türckischen Schut zu begeben. (Er hätte bey nahe sich etc.) *In fidem clientelam alicujus se conferre. Cic.*

### III. Mit *Quantum* und *Tantum*.

So wenig ich glauben kan/ daß ein Diabe weiß ist, so wenig wirstu mich bereden/ daß du fromm seyst. *Quantum* abest, ut credam, *corvum esse album,* *tantum* abest, ut mihi persuadeas, te esse pium.

IV. Mit *Tantum*, und da giebet es viel zu merken. Wir wollen erstlich etliche *Exempla Classica* ansehen.

*Liv. Tantum* abest, ut tibi sim impedimento, ut contra te adhorter,

1.) Ich vermähne dich ja / wie solteich dich denn hindern. 2.) Ich vermähne dich / darum kanstu ja nicht sagen / daß ich dich hindern wil. 3.) Wie kanstu sagen / daß ich dich hindern wil, da du siehest / daß ich dich vermähne?

*Cic. Tantum* abest, ut inflammares nostros animos, somnum isto loco vix tenebamus. Wir konnten uns kaum des Schlafes enthalten / wie kan man denn sagen / daß du uns (mit deiner Rede) aufgemuntert hättest?

*Cic. Tantum* abest, ut nostra miremur, ut usque eo difficiles ac morosi simus, ut nobis non satisfaciat ipse Demosthenes. Wir sind so delicat und herrlich, daß



daß uns auch der Demosthenes nicht anstehet/ wie  
 könnten wir uns denn über unsre Sache verwundern?  
*Observ.* Doch das dritte *U* stehet hier nicht wegen  
*Tantum abest*, sondern wegen *usque eo*.

*Hirtius de Bello Alexand.* Milites hoc detrimento  
 tantum abfuerunt, ut perturbarentur, ut incens  
 potius atque incitati magnas accessiones fecerint in  
 operibus hostium expugnandis. Die Soldaten wur-  
 den durch diesen Schaden mehr auffgemuntert/ daß  
 sie der Feinde Werke destomehr ruiniret; wie könnte  
 man den sagen/ daß sie wären feige gemacht worden?

*Cic.* *Tantum abes* a perfectione maximorum ope-  
 rum, ut fundamenta nondum, quæ cogitas, ieceris.  
 Du hast noch nicht die Fundamenta geleyet/ wie sol-  
 test du denn die wichtigen Sachen zur Vollkommen-  
 heit gebracht haben?

*Pro:* *Tantum abes*, (abest) ut maxima opera perfe-  
 ceris, ut fundamenta nondum, quæ cogitas, ieceris.

## IMITATIONES.

Nunmehr wollen wir die Imitationes ein-  
 theilen.

1. Wenn 2. Prædicata contraria einem  
 Subjecto gegeben werden, so kan man sie  
 durch das *Tantum abest* etliche mahl verbind-  
 en. v. c.

Ich bemühe mich dich auff alle Weise zu verehren/  
 wie solte ich dich denn verachten? vel: Ich verachte  
 dich nicht/ sondern suche dich auff alle Weise zu ehren.

1. *Tantum abest*, ut te contemnam, ut potius te  
 omni honore afficere studeam

2. *Tan-*



2. *Tantum absū, ut te contemnam, ut potius &c.*  
 3. *Tantum absū a contemptu tui, ut potius &c.*  
 4. *Tantum abest, ut te contemnam; contra omni*  
*honore te afficere studeo.*

5. *Omni honore te afficere studeo, tantum abest,*  
*(absū) ut te contemnam.*

*Observ.* Wenn der Lateiner *Tantum abest* aussen  
 lassen will, so bedienet er sich anderer Particula-  
 rum.

6. *Non modo non contemno te, sed omnem etiam*  
*honore te afficere studeo.*

7. *Adeo non te contemno, ut omni te honore af-*  
*ficere studeam.*

Sic: Fromme Studenten werden nicht von den  
 Leuten gehasset/sondern vielmehr von allen Menschen  
 geliebet. *Incurrere in odia hominum.* Cic. Habere  
 aliquem in deliciis. Cic. (Esse alicui in deliciis.)

II. Wird *Tantum abest* gebraucht, wenn  
 zwey ungleiche Dinge in einer Rede mit ein-  
 ander verbunden werden. Und solches ge-  
 schiehet auff zweyerley Art.

(1.) Entweder man schliesst *a minore ad*  
*maius*, und zwar

(a) *Affirmative.* v. c.  
 O Gott/du versorgest die Thiere / wie soltest du  
 die Menschen nicht ernehren? vel: Lieber Gott/wie  
 soltest du die Menschen nicht ernehren/ da du die  
 Thiere versorgest. Vel: Gott / du versorgest nicht  
 nur die Menschen/ sondern auch so gar die Thiere.

I. O Deus, *tantum abest, ut non prospicias homi-*  
*nibus, ut etiam bruta sustentas.*



2. O Deus, *tantum abes, ut non &c.*
3. O Deus, *tantum abest, ut hominibus non prospicias; etiam bruta sustentas.*
4. O Deus, tu sustentas bruta, *tantum abest, ut non prospicias hominibus.*
5. O Deus, tu sustentas bruta, *nedum homines.*
6. O Deus, *non modo bruta, sed etiam homines sustentas.*

Sic: Der Patron befördert den Informator, wie sollte er denn seinen eigenen Sohn nicht befördern? Promovere aliquem. Cic. Negligere aliquid, Id.

(b) Negative. v. c.

Ich verstehe die Lateinische Sprache nicht/ wie sollte ich denn Lateinische Verse machen können?

1. *Tantum abest, ut latinos versus componere sciam, ut ne latinam quidem linguam intelligam.*
2. *Tantum absit, ut &c.*
3. *Tantum abest, ut latinos versus componere sciam, ipsam linguam non intelligo.*
4. Non intelligo linguam L. *tantum abest, ut versus valeam componere latinos.*

Observ. Also durch andere Particulas.

5. *Non modo non componere scio versus latinos, sed etiam linguam non intelligo.*
6. *Non modo non componere scio versus, sed ne linguam quidem intelligo.*
7. Non intelligo L. Latinam, *nedum versus latinos componere sciam.*
8. *Adeo non componere scio versus, ut linguam L. non intelligam.*

Sic: Du kannst nicht eine Syllogisum annehmen/ wie

Es



wie soltest du denn respondiren können? *Assumere syllogisum.*

(1.) Oder man schließet a Majori ad minus, und zwar

(a) *Affirmative. v. c.*

Gott/ du versorgest unsere Seele/ wie vielweniger wirst du unsers Leibes vergessen? (Wie soltest du denn nicht auch unsern Leib erhalten können?)

1. *Tantum abest, ut tu, optime Deus, corpori nostro non prospicias, ut etiam animæ salutem cures.*

2. *O Deus, tantum abest, ut &c.*

3. *Tantum abest, ut, Deus, corpori nostro non prospicias; etiam animæ salutem curas.*

4. *O Deus, tu animæ salutem curas, tantum abest, ut corpori non prospicias.*

5. *O Deus, tu prospicis salutem animæ nostræ; nondum corporis.*

6. *O Deus, tu non modo animæ, sed etiam corporis nostri salutem prospicis.*

*Sic.* Gott hat uns seinen Sohn gegeben/ wie sollte er mit ihm uns nicht alles schencken und geben? Vel: Da uns Gott seinen Sohn gegeben hat/ so wird er auch mit ihm uns alles schencken und geben.

(b) *Negative. v. c.*

Uebster Jesu/ du hast dem Satan nicht gewichen/ wie hättest du denn den Pharisäern nicht widerstehen sollen?

1. *Tantum absuit, mi Jesu, ut non resisteres Phariseis, ut etiam Diabolo non cederes.*

2. *Tantum absuisti, ut non resisteres Phariseis, ut etiam Diabolo non cederes.*

3. *Tan-*



3. *Tantum absuit, ut, mi Jesu, non resisteres Pharisæis, etiam Diabolo non cesisti.*

4. *Non cesisti Diabolo, tantum absuit, ut non resisteres Pharisæis.*

5. *Non cesisti Diabolo, nedum Pharisæis.*

6. *Non modo non cesisti Diabolo, sed etiam Pharisæis restitisti.*

7. *Non modo restitisti Pharisæis, sed ne Diabolo quidem cesisti.*

8. *Adco non cesisti Pharisæis, ut etiam diabolo resisteres.*

*Sic. Der Zürcke schonete seiner Unterthanen nicht, wie hätte er denn nicht die Feinde erschlagen sollen?*

## JUBEO.

(1.) Ich befehle. (2.) Ich heiße. (3.) Ich lasse. (4.) Ich gebe Ordre. (5.) Ich will haben. (6.) Ich verlange. (7.) Ich begehre, verschaffe &c.

Es wird construïret

## 1. Mit dem Infinitivo Activo.

Ein Herr will haben/ der Knecht soll alles recht und ordentlich thun. *Dominus jubet servum singula recte atque ordine facere.*

*Sic: Mein Vater will, daß ich mich gegen jederman diensfertig und aufrichtig erzeigen soll. Præbere alicui laborem fidemque suam promptam & expositam. Cic.*

Es ist der Göttliche Befehl/ daß Unterthanen ihre Obrigkeit in Ehren halten sollen. *Honorifice & graviter aliquid de aliquo prædicare.*

§ 2

2. Mit



## 2. Mit dem Infinitivo Passivo.

*Plaut.* Jube hanc aquam calefieri. pro: jube, ut calefiat. Laß das Wasser warm werden. Ver-  
schaffe/ mache &c. daß das Wasser warm werde.

*Sic:* Der Fürste läßet alle Unterthanen/ die nicht seines Glaubens sind/ von Hauß und Hof verjagen. Fide disjunctus. Expellere aliquem bonis & fortun-  
nis omnibus. *Cic.*

Der König gab Ordre/ man solte das Kriegsheer über den Rhein setzen. Trajicere exercitum Rhenum.

Gott will haben/ man soll alles das/ was einem Menschen begegnen kan/ geduldig ertragen. Omnia humana placate & moderate ferre. *Cic.*

## JUBEOR.

(1.) Ich soll. (2.) Ich muß. (3.) Bin schuldig, verbunden. (4.) Ich habe Befehl, Ordre. (5.) Es wird mir befohlen. (6.) Man will von mir haben. (7.) Es ist meine Pflicht, Schuldigkeit &c.

*Plaut.* Tantum jussus sum: So viel hat man mir befohlen.

*Sic:* Kinder sollen den Eltern gehorsam seyn. Dicto audientem esse alicui. *Cic.*

Die Præceptores sind schuldig/ der Wollust und dem Muthwillen der Jugend zu wehren. Frangere alicuius libidinem & petulantiam. *Cic.*

Wir haben von Gott Befehl/ daß wir eins seyn/ Freundschaft pflegen und einander lieben sollen. Divinitus (a Deo) juberi. Concordi amicitia & charitate complecti aliquem (se invicem.) *Cic.*

Die



Die Soldaten haben Ordre/ daß sie marschiren  
sollen. *Castra movere. Curr.*

Ich wolte/ daß wir die prächtigen Kleider ablegen  
müßten. *Utinam. Deponere vestes splendidas.*

*Observ.* Sonderlich läßt sich das Participium  
Præteritum artig gebrauchen.

*Quint.* Nam quamvis infestum latronibus mare  
jussus intravi. Obgleich die See-Räuber auff dem  
Meer creucheten/ so bin ich dennoch auff erhaltene  
Ordre zu Schiffe gegangen.

## IMITATIO.

*Nom.* Ich habe mich in diesen Handel auff Be-  
fehl des Vaters eingewickelt. *Implicare se nego-  
tio alicui. Cic.*

*Genit.* Der Fürste hat die Schulden meines  
Nachbarn/ der kurz zuvor den Befehl bekom-  
men hatte/ daß er das Seine verkauffen sollte/ rich-  
tig abgeföhret. *Solvere debita alicujus. Cic. Paulo  
ante. Jussus vendere sua.*

*Dat.* Gott stehet den Frommen bey/ welche den  
Gottlosen weichen müssen. *Adjutorem alicui veni-  
re. Cic. Jussus cedere alicui. Cic.*

*Accus.* Laban verfolgte feindselig seinen Eydam/  
den lieben Jacob/ welcher von Gott Befehl hat-  
te/ daß er wieder in sein Vaterland lehren sollte. *Se-  
ctari aliquem. Cic. Hostili manu. Divinitus jussus  
reverti in patriam.*

*Ablat.* Mein Sohn/ gehe du gern mit einem sol-  
chen Mitschüler um/ der von seinen Eltern Befehl  
hat unauffhörlich zu studiren. *Uti aliquo familia-  
rissime. Cic. Nunquam intermittere studia doctri-  
nae. Id.*



## VOLO, NOLO,

Werden 'construïret

1. Mit dem Infinitivo activo, wenn der Deutsche den Coniunctivum mit der Coniunction hat.

*Terent.* Quid facere te hac in re *velim*. Was ich will/ daß du in dieser Sache thun möchtest.

*Observ.* Wenn *Volo* und *Nolo* im Coniunctivo stehen, so bedeuten sie eine Extenuation, und werden also ausgerebet:

*Velim*, te hoc facere. Ich möchte gern sehen (ich möchte wünschen / o wie gern sähe ich &c.) daß du dieses thätest.

Stehen sie aber im Indicativo, so bedeuten sie einen ausdrücklichen Befehl, so gut als *Jubeo*.

v. c.

*Volo*, te hoc facere. Ich will haben/ daß du dieses thust.

Sic: Ich möchte gern sehen / daß du den Stylum excoliretest. Operam dare stylo. *Suet.*

Der Vater will nicht / daß ich über die Thürschwelle gehen soll. (Läßt mich nicht gehen.) *Exire limen. Ter.*

Ich wünsche (möchte gern sehen) daß du deinen ehrlichen Rahmen in acht nimmest. (Ey lieber! nimm doch deinen ehrlichen Rahmen in acht.) *Existimationi suæ consulere. Cic.*

1. Mit dem Infinitivo Passivo.

*Cic.* Pluribus nominibus unam rem declarari volo.

Sic:



Sic: Gott will nicht haben/ daß man die Menschen unter einander verhezen soll. *Instigare aliquem in aliquem. Liv.*

Viel Critici wollen nicht zulassen/ daß man ein neues Wort in die Lateinische Sprache einrücke. *Inducere novum verbum in linguam latinam. Cic.*

3. Mit dem Participio Præteritio an statt des Infinitivi.

*Plaut.* Sed etiam est, paucis quod te monitum voluerim.

Sic: Ich will dich hiermit sehr gebeten haben. *Vehementer etiam atque etiam rogare aliquem. Cic.*

Dieser Philosophus verlanget/ es sollen alle Gelehrte seine Meynung annehmen. *Imbuere animi opinionibus. Cic.*

## DEBEO.

*Cic.* Tibi omnia debent. Sie haben alles von dir.

*Terent.* Debet animam. Er ist mehr schuldig/ als er zahlen kan.

*Id.* Poena tanta facinori debetur. Auf diese Missethat gehöret eine grosse Straffe.

Sic: Wir haben von Gott Leib und Seel bekommen. *Deo debere corpus & animam.*

Ich habe von dir die Latinität gelernet. *Debere alicui Latinitatem.*

Weil du mir lieb bist/ so habe ich dich recommendet. *Commendationem debere amori.*

Gott/ meinem Ingenio und meinem Fleiße habe ich es zu danken/ daß ich was gelernet habe. *Eruditionem debere Deo, ingenio &c.*

Es 4

NB.